

26. Gesundheit-Pflege – Thematische Schwerpunkte für die schriftliche Abiturprüfung 2027

A. Fachbezogene Hinweise

Grundlage der schriftlichen Abiturprüfung in Niedersachsen sind die Einheitlichen Prüfungsanforderungen in der Abiturprüfung für das Fach Gesundheit (EPA, 2002) sowie die Rahmenrichtlinien für das Profulfach Gesundheit-Pflege im Beruflichen Gymnasium - Gesundheit und Soziales - Schwerpunkt Gesundheit-Pflege von September 2022.

Die thematischen Schwerpunkte fokussieren jeweils einen komplexen Sachzusammenhang zur Prävention, Therapie, Pflege oder Rehabilitation und vernetzen diesen Schwerpunkt jeweils schulhalbjahresübergreifend mit anderen Lehr-/Lerninhalten der RRL aus der Qualifikationsphase.

Die konkrete Ausgestaltung der Themenvorschläge richtet sich nach den Anforderungen der EPA, wobei sowohl fachliche Kompetenzen bezüglich der Themeninhalte als auch methodische Kompetenzen bei der Bearbeitung der Textvorlagen und Teilaufgaben vorausgesetzt werden. Die Inhalte der Lerngebiete der Einführungsphase werden als Basiswissen vorausgesetzt.

Die drei thematischen Schwerpunkte sind in der vorgegebenen Reihenfolge 12.1 Prävention, 12.2 Therapie und 13.1 Pflege in den ersten drei Schulhalbjahren der Qualifikationsphase zu unterrichten. Der thematische Schwerpunkt 2 wird für die Abiturprüfung 2028 als thematischer Schwerpunkt übernommen. Die unten genannten Präzisierungen und inhaltlichen Entlastungen erfolgen zugunsten des kompetenzorientierten Arbeitens in der Qualifikationsphase. Sie gelten ausschließlich für die Abiturprüfung 2027. Sie stellen keine dauerhaften Festlegungen dar.

B. Thematische Schwerpunkte

Thematischer Schwerpunkt 1: Prävention von Adipositas

Im Mittelpunkt des ersten thematischen Schwerpunktes stehen Inhalte des Lerngebietes ‚Präventive Interventionsmöglichkeiten entwickeln‘ anhand des Krankheitsbilds ‚Adipositas‘ bei Kindern und Jugendlichen.

- Daten der epidemiologischen Situation (Häufigkeits- und Assoziationsmaße; Studientypen)
- Risikofaktoren und Ursachen, Symptome, Diagnostik, Therapie, Prognose, Komplikationen
- anatomisch-physiologische und pathophysiologische Zusammenhänge
- Prävention, Diagnostik und Therapie von Adipositas bei Kindern und Jugendlichen nach der ‚S3-Leitlinie Therapie und Prävention der Adipositas im Kindes- und Jugendalter‘ der AWMF und der Deutschen Adipositas-Gesellschaft e.V. (in der jeweils gültigen Fassung)
- patientenorientierte Kommunikation, Adhärenz

Thematischer Schwerpunkt 2: Therapie bei pneumologischer Erkrankung

Im Mittelpunkt des zweiten thematischen Schwerpunktes stehen Inhalte des Lerngebietes ‚Entscheidungen im Therapieprozess analysieren‘ anhand des Krankheitsbilds ‚Asthma bronchiale‘.

- Daten der epidemiologischen Situation (Häufigkeits- und Assoziationsmaße; Studientypen)
- diagnostische Güte und Wertigkeit
- Risikofaktoren und Ursachen, Symptome, Diagnostik, (Verlaufs-) Formen, Therapie, Prognose, Komplikationen
- anatomisch-physiologische und pathophysiologische Zusammenhänge
- Einsatz moderner Informations- und Kommunikationstechnologien im Therapieprozess

Thematischer Schwerpunkt 3: Pflege bei neurologischer Erkrankung

Im Zentrum des dritten thematischen Schwerpunktes stehen Inhalte des Lerngebietes ‚Pflege als Prozess verstehen‘ anhand des Krankheitsbilds ‚Apoplexie‘

- Daten der epidemiologischen Situation (Häufigkeits- und Assoziationsmaße; Studientypen)
- Risikofaktoren und Ursachen, Symptome, Diagnostik, Therapie, Prognose, Komplikationen
- anatomisch-physiologische und pathophysiologische Zusammenhänge
- Pflege-theorien sowie Pflegeprozess und Pflegeplanung
- Grundlagen des Konzepts nach BOBATH
- Schwerpunkte der neurologischen Rehabilitation, Beratung und Schulung

C. Sonstige Hinweise

Hinweise zu Hilfsmitteln werden sich aus den jeweiligen konkreten Aufgabenstellungen ergeben